



Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Auskunft erteilt  
Sara Päs

Zimmer Nr. 204

Tel. 0421 361- 59732  
Fax 0421 496- 59732

E-Mail: [karriereportal.skb@bildung.bremen.de](mailto:karriereportal.skb@bildung.bremen.de)

Datum und Zeichen  
Ihres Schreibens

Mein Zeichen  
(bitte bei Antwort angeben)  
112-12

Bremen, 13.06.2022

## Ausschreibung für den allgemeinen Arbeitsmarkt

## Mitteilung-Nr.186/2022

### Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung für das Regionale Beratungs- und Unterstützungszentrum Ost (ReBUZ) sind zwei Arbeitsplätze als

**Sozialpädagogische Fachkraft (w/m/d)**  
**Entgeltgruppe 11 b TV-L S\***  
(Kennziffer 773-61/62 2022)

unbefristet mit voller Arbeitszeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen.

#### **Aufgabengebiet:**

Die Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren bilden ein regional orientiertes, schulbezogenes Beratungs- und Unterstützungssystem für Schulen, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern. Neben der Einzelfallberatung, der Einzelfalldiagnostik und Aufgaben der Prävention bieten die ReBUZ schulunterstützende, schulergänzende sowie schulersetzende Maßnahmen zur Erfüllung der Schulpflicht an.

#### **Der Arbeitsplatz umfasst im Wesentlichen die folgenden Aufgaben:**

- Beratung, Unterstützung, Intervention und Betreuung bei schwerwiegenden Verhaltensauffälligkeiten im Rahmen schulergänzender Maßnahmen in Zusammenarbeit mit den für den Unterricht verantwortlichen Lehrkräften
- Mitarbeit bei der Weiterentwicklung und Umsetzung schulischer Interventionsverfahren
- Kooperation mit anderen Unterstützungssystemen
- Falldokumentation und-evaluation
- Intensive Elternarbeit

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfordert sowohl die enge Zusammenarbeit innerhalb des ReBUZ als auch die Entwicklung und Fortführung unterschiedlicher Kooperationsbeziehungen mit Einrichtungen und Institutionen in der Region und der Stadtgemeinde Bremen.

 Eingang:  
Rembertiring 8-12

Dienstgebäude:  
Rembertiring 8-12  
28195 Bremen

Bus / Straßenbahn:  
Haltestelle  
Hauptbahnhof

Sprechzeiten:  
montags bis freitags  
von 9:00 - 14:00 Uhr

### **Formale Anforderungen:**

- Abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit oder Sozialpädagogik mit staatlicher Anerkennung oder eine vergleichbare berufliche Qualifikation
- Nachgewiesene sehr gute Kenntnisse in Elternarbeit und in der Unterstützung von sozial-emotional auffälligen Kindern

### **Weitere fachliche und außerfachliche Erwartungen:**

- Nachgewiesene sehr gute Kenntnisse in der Umsetzung von Sozialtraining in Grundschulklassen
- Berufliche Erfahrungen im Bereich Beratung
- Nachgewiesene Kenntnisse der systemischen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- Interkulturelle Kompetenz
- Bereitschaft zu aufsuchender Beratung
- Organisations- und Koordinierungsgeschick
- PC-Kenntnisse (MS Office, Statistiksoftware)

### **Wünschenswert:**

- Kenntnisse der Multifamilienarbeit

### **Wir bieten Ihnen:**

#### Vielseitige Aufgaben

Wir bieten Ihnen eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit, in der Sie wichtige Lebensbereiche Bremens mitgestalten können.

#### Teilnahme an der Ferienregelung

Sozialpädagogische Fachkräfte in den schulersetzenden Maßnahmen der ReBUZ nehmen an der Ferienregelung der Schule teil. Während der den tariflichen Erholungsurlaub übersteigenden Schulferienzeit wird eine Befreiung von der Arbeitsleistung erteilt. Zum teilweisen Ausgleich dieser Schulferienzeit wird das Entgelt für die Betreuungstätigkeit in Höhe von 95% gezahlt.

#### Weiterentwicklung

Wir bieten Ihnen Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, mit denen Sie sich in Ihren fachlichen und persönlichen Kompetenzen weiterentwickeln können.

#### Gesundes Arbeiten

Das Gesundheitsmanagement bietet Ihnen u.a. vergünstigte Firmenfitness (qualitrain).

#### Betriebliche Altersversorgung

Tarifbeschäftigte werden in der betrieblichen Altersvorsorge der VBL zusatzversichert, dies bietet die Basis für eine lebenslange Betriebsrente.

### **Haben Sie Interesse?**

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u. a. Anschreiben, Lebenslauf, aktuelles Arbeitszeugnis/dienstliche Beurteilung, Zeugnisse der Studien- oder Ausbildungsabschlüsse, ein Foto ist nicht beizufügen)

bis zum **04.07.2022**

**direkt per E-Mail:** [karriereportal.skb@bildung.bremen.de](mailto:karriereportal.skb@bildung.bremen.de)

**bei**

**Die Senatorin für Kinder und Bildung**  
**OKZ: 112-12**  
**Rembertiring 8-12**  
**28195 Bremen**

**Kennziffer: 773-61/ 62 2022 (bitte unbedingt angeben)**

**Für nähere fachliche Auskünfte steht Ihnen Frau Ute Wiegand (Leiterin des ReBUZ Ost (Tel. 0421/361 8535) sowie zum Bewerbungsverfahren Frau Sara Päs (Tel. 0421/361 59732) zur Verfügung.**

**Bewerbungshinweise:**

**Für Bewerber:innen des öffentlichen Dienstes der Freien Hansestadt Bremen:**

Die Auswahl erfolgt gem. Art. 33 Abs. 2 Grundgesetz entsprechend der Eignung, Befähigung und fachlichen Leistung der Bewerber:innen. Um eine bessere Vergleichbarkeit der Leistungsbeurteilung zu erzielen, wird sowohl von verbeamteten als auch von tarifbeschäftigten Mitarbeiter:innen um **Einreichung einer dienstlichen Beurteilung (nicht älter als 1 Jahr) gebeten**. Dies ist bis zu 2 Wochen nach Bewerbungsfrist möglich.

**Für Bewerber:innen des allgemeinen Arbeitsmarktes (extern):**

Die Vorlage einer **aktuellen dienstlichen Beurteilung** für Beamt:innen bzw. eines **aktuellen Arbeitszeugnisses** für Beschäftigte (nicht älter als ein Jahr) Ihres derzeitigen Arbeitgebers (falls Sie sich in Elternzeit befinden oder im Moment keiner Tätigkeit nachgehen, reichen Sie bitte ein Arbeitszeugnis oder eine dienstliche Beurteilung Ihrer letzten Tätigkeit ein) ist für das weitere Verfahren **zwingend erforderlich**. Eine Einreichung ist bis zu **2 Wochen** nach Bewerbungsfrist möglich.

Wenn Sie Beamt:in bzw. Beschäftigte:r im öffentlichen Dienst sind, geben Sie bitte Ihr derzeitiges Statusamt bzw. Ihre derzeitige Entgeltgruppe an.

Diese Stelle ist auch für Teilzeitkräfte geeignet.

Schwerbehinderte Bewerber:innen haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

**Sie finden weitere Bewerbungshinweise und Informationen bezüglich Ihrer Bewerbung, dem Auswahlverfahren etc. unter folgendem Link: [Die Senatorin für Kinder und Bildung - FAQ \(bremen.de\)](https://www.senatorin-fuer-kinder-und-bildung.de/faq)**

**Datenschutz:**

Sofern Sie sich bewerben, werden nur die Daten verarbeitet, die im Rahmen der Auswahlverfahren benötigt werden. Dies können Kontaktdaten, alle mit der Bewerbung in Verbindung stehenden Daten (Lebenslauf, Zeugnisse, Qualifikationen, Antworten auf Fragen etc.) sein. Die Rechtsgrundlage hierfür ergibt sich aus § 12 Bremisches Datenschutzgesetz i. V. m §§ 85 bis 92 des Bremischen Beamtengesetzes. Ihre Daten werden selbstverständlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte übermittelt.

Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter Punkt 6. der FAQ unter folgendem Link: [Die Senatorin für Kinder und Bildung - FAQ \(bremen.de\)](https://www.senatorin-fuer-kinder-und-bildung.de/faq)

Im Auftrag  
gez. Sara Päs